

## Verlag von E. Nister in Nürnberg.

**Z** Am 10. November erscheinen in neuer, unveränderter Auflage:

**Schöne alte Kinderlieder.** Ein deutsches Hausbuch, herausgegeben von Martin Boelitz, mit bunten Vollbildern und zahlreichen Zeichnungen von Adolf Jöhnssen. **Viertes bis sechstes Tausend.**

Grosses Format, vornehmster Leinenband. Preis 4 *M* 50 *S*.

**Meister Lampe's lustige Streiche und Abenteuer.**

Für die Jugend bearbeitet von Martin Boelitz, mit vielen Bildern von Maximilian Liebenwein. **Viertes bis sechstes Tausend.**

Grosses Format, kostbarer Leinenband. Preis 3 *M*.

**Kunterbunt.** Neue und alte Reime mit bunten Vollbildern und Zeichnungen von B. Hitsch. **Drittes und viertes Tausend.**

Starker, farbiger Originaleinband, grosses Format. Preis 2 *M*.

Die Wiener „Zeit“ schreibt in einem ausführlichen Essay u. a.:

Die falschen Propheten sind noch heute am Werke. Um so dankbarer darf man ein Buch begrüßen, das Martin Boelitz, der Dichter tiefer und schlichter Poesien soeben ediert hat. Es führt den Titel: „**Schöne alte Kinderlieder**“ und wird vielleicht den bösen Zauber bannen helfen. Wie Morgenluft weht es aus den duftigen Kelchen dieser Plapperverse; sie haben ihre köstliche Frische bewahrt durch Jahrhunderte und sind nicht vertrocknet. Adolf Jöhnssen hat diese „Schönen alten Kinderlieder“ kostbar geschmückt. Die beschauliche Art dieses Künstlers, die sich sorgfältig fernhält von allen Verzerrungen, wird den kleinen Herrschaften gewiss sehr gefallen.

Alte und neue Reime finden sich im „**Kunterbunt**“ vereinigt. Fröhliches und Ernsthaftes, Verdriessliches und ganz Lustiges flattert da bunt durcheinander, und bunt wie der Text sind auch die Bilder des scheckigen Buches. Sie weben ein breites Band um die reizvollen Verse.

Sehr gerne habe ich auch in „**Meister Lampe's lustigen Streichen und Abenteuern**“ geblättert. Ich kann mir denken, wie Kinderseelen dieser artigen Tiergeschichte atemlos lauschen müssen, wie sie mit heissen Wangen die Gefahren Meister Lampe's teilen und seine Schwänke bejubeln. Martin Boelitz hat es aber auch verstanden, die altehrwürdige Historie vom Geschnörkel vergangener Tage zu befreien; nun ist es ein Vergnügen, darin zu lesen.

Ähnlich urteilen zahlreiche Blätter, alle betonen, dass es sich hier um Werke von **höchstem künstlerischen und pädagogischen Wert und bleibender Bedeutung** handelt. Lassen Sie daher die Bände nicht auf Lager fehlen, die Nachfrage wird vorraussichtlich sehr gross werden, da ich **über hunderttausend Prospekte verbreite und reichlich inseriere.**

Ich liefere mit 33 1/3 % gegen bar, Freixemplare 7/6 **auch gemischt** (3/2 „Meister Lampe's lustige Streiche und Abenteuer“).

Roter Zettel anbei.

Nürnberg.

E. Nister, Verlag.